

Kreisschreiben

des

Bundesrathes an sämtliche eidgenössische Stände, betreffend die zwischen der Schweiz und Italien abgeschlossene Uebereinkunft betreffend die Eheschließung zwischen Angehörigen beider Staaten.

(Vom 29. November 1890.)

Getreue, liebe Eidgenossen!

Um die Eheschließungen von Schweizern mit Italienerinnen in Italien und von Italienern mit Schweizerinnen in der Schweiz zu erleichtern, haben wir mit der italienischen Regierung eine Uebereinkunft abgeschlossen, welcher zufolge die Angehörigen beider Staaten künftighin keine weiteren Ausweise vorzulegen brauchen, als ein von dem Zivilstandsbeamten, welcher die Verkündung des Eheversprechens im anderen Staate vorgenommen hat, ausgestelltes Zeugniß darüber, daß der Abschließung der Ehe nach der bürgerlichen Gesetzgebung der Heimat kein bekanntes Hinderniß entgegensteht (*certificato di nulla osta*).

Was die Form dieses Zeugnisses betrifft, so machen wir Sie besonders darauf aufmerksam, daß die Unterschrift des schweiz. Zivilstandsbeamten von der Staatskanzlei beglaubigt sein muß, mit der Erklärung, daß derselbe zur Ausstellung des Zeugnisses kompetent ist.

Wir theilen Ihnen übrigens in der Anlage den ganzen Wortlaut der in Form einer gegenseitigen Erklärung abgeschlossenen Uebereinkunft mit und ersuchen Sie, von derselben, sowie von vorstehenden Bemerkungen den Zivilstandsbeamten Ihres Kantons Kenntniß zu geben und für richtige Ausführung besorgt zu sein.

Gleichzeitig benutzen wir diesen Anlaß, um Sie, getreue, liebe Eidgenossen, sammt uns in Gottes Machtschutz zu empfehlen.

Bern, den 29. November 1890.

Im Namen des schweiz. Bundesrathes,

Der Bundespräsident:

L. Ruchonnet.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier.



Uebersetzung.

Erklärung.

Der Bundesrath der schweizerischen Eidgenossenschaft und die Regierung Seiner Majestät des Königs von Italien, von dem Wunsche geleitet, die von den beiderseitigen Staatsangehörigen bei Eheschließungen zu erfüllenden Förmlichkeiten zu ordnen, haben folgendes Uebereinkommen getroffen:

Artikel 1.

Schweizer, welche mit Italienerinnen in Italien, und Italiener, welche mit Schweizerinnen in der Schweiz eine Ehe abschließen wollen, sollen in Zukunft, wenn sie ihre Staatsangehörigkeit nachgewiesen haben, nicht mehr verpflichtet sein, durch Vorlegung von Attesten ihrer bezüglichen Heimat-

Originaltext.

Déclaration.

Le Gouvernement de Sa Majesté le Roi d'Italie et le Conseil fédéral de la Confédération suisse, désirant régler d'un commun accord les formalités à accomplir par les ressortissants des deux Etats pour la célébration des mariages, sont convenus de ce qui suit:

Article 1^{er}.

Les Italiens qui veulent contracter mariage en Suisse avec des Suissesses et les Suisses qui veulent contracter mariage en Italie avec des Italiennes ne seront plus obligés à l'avenir, une fois qu'ils auront justifié de leur nationalité, de prouver par la présentation d'attestations des autorités de leur pays qu'ils

behörden darzuthun, daß sie ihre Staatsangehörigkeit durch die Eheschließung auf ihre zukünftige Ehefrau und ihre in der Ehe geborenen Kinder übertragen und daß sie demgemäß nach eingegangener Ehe sammt ihrer vorgedachten Familie von ihrem Heimatstaate auf Erfordern wieder werden übernommen werden.

Artikel 2.

Die beiderseitigen Angehörigen sind jedoch verpflichtet, eine Bescheinigung ihrer zuständigen Landesbehörde darüber vorzulegen, daß der Abschließung der Ehe nach dem bürgerlichen Rechte ihrer Heimat kein bekanntes Hinderniß entgegensteht.

Diese Bescheinigung wird durch die Zivilstandsbeamten, welche die Verkündung der Ehe vollzogen haben, mittels einer Erklärung auf dem Verkündschein ausgestellt, dahin lautend:

„Dem Vollzuge der Ehe steht nach schweizerischen (italienischen) Gesetzen nichts im Wege.“

Die Unterschrift des Zivilstandsbeamten muß legalisirt

transmettent par le mariage leur nationalité à leur future femme, et aux enfants à naître de ce mariage, et qu'en conséquence ils seront, sur demande, reçus de nouveau, après la célébration du mariage, dans leur pays d'origine avec leur famille.

Article 2.

Les ressortissants des deux Etats sont tenus de présenter une attestation de l'autorité compétente de leur pays, constatant qu'aucun obstacle connu ne s'oppose, d'après le droit civil de leur patrie, à la célébration du mariage.

Cette attestation est délivrée par les officiers de l'état civil qui ont procédé à la publication des promesses de mariage. Elle consiste en une déclaration en ces termes, inscrite sur le certificat de publication:

„Rien ne s'oppose à la célébration du mariage en conformité des lois italiennes (suisses).“

La signature de l'officier de l'état civil doit être légalisée,

sein, mit der Erklärung, daß er zur Ausstellung dieser Bescheinigung kompetent sei.

Zur Urkunde dessen ist die gegenwärtige Erklärung durch den Bundespräsidenten und den eidgenössischen Kanzler, unter Beifügung des Siegels des Bundesrathes, unterzeichnet worden, zum Zwecke des Austausches gegen eine übereinstimmende Erklärung der Regierung Seiner Majestät des Königs von Italien.

So geschehen zu Bern, den 29. November 1890.

Im Namen des schweiz.
Bundesrathes,

Der Bundespräsident:

L. Ruchonnet.

(L. S.)

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier.

avec la déclaration qu'il est compétent pour délivrer l'attestation.

En foi de quoi la présente déclaration a été signée par le Ministre ad interim des affaires étrangères du Royaume d'Italie, pour être échangée contre une déclaration analogue du Gouvernement fédéral suisse.

Fait à Rome, le 15 Novembre 1890.

(L. S.)

signé: **Crispi.**



Kreisschreiben des Bundesrathes an sämtliche eidgenössische Stände, betreffend die zwischen der Schweiz und Italien abgeschlossene Uebereinkunft betreffend die Eheschließung zwischen Angehörigen beider Staaten. (Vom 29. November 1890.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1890
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	50
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.12.1890
Date	
Data	
Seite	59-63
Page	
Pagina	
Ref. No	10 015 051

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.